	Objekt: Reibpalette Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de Inventarnummer: ÄM 8144

Beschreibung

Reibpaletten dienten unter anderem zum Zerreiben von Schminke und waren übliche Grabbeigaben sowohl für Frauen als auch für Männer. Diese Reibpalette stammt aus dem Friedhof der nubischen Stadt Kerma. Die Palette ist aus Sandstein gefertigt, der vermutlich in der Umgebung der Stadt gebrochen wurde. Diese Annahme stütz sich lediglich auf die großen natürlichen Vorkommen dieses Steins in diesem Gebiet.

Angaben zur Herkunft:
George Andrew Reisner (5.11.1867 - 6.6.1942), Grabungsleiter
Kerma (Mittel/Obernubien)
Kerma (Sudan / Nubien)
Grab unbekannt

Grunddaten

Material/Technik:	Sandstein (Material / Stein)
Maße:	Höhe x Breite x Tiefe: 3,5 x 8,1 x 13,4 cm; Höhe: 13 cm (lt. Inv.); Gewicht: 379 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	2500-1500 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	George Andrew Reisner (1867-1942)
	wo	Kerma (Sudan)

Schlagworte

- Schminke